



■ Brandschutz



Als inhabergeführtes mittelständisches Unternehmen sind wir stolz darauf, dass wir seit vielen Jahren mit einem Stamm zuverlässiger und motivierter Mitarbeiter unsere Position im Markt behaupten und ausbauen konnten.

Die langjährige Zusammenarbeit mit Kunden, Partnern und Freunden ist der Beweis dafür, dass

- Kundenzufriedenheit
- Termintreue
- Qualitätsbewusstsein und
- Budgetsicherheit

auch in Zukunft im Fokus unseres Handelns stehen.

Den neuen Herausforderungen stellen wir uns gemäß unserem Leitsatz **„Durch Qualität verbunden“**.

Mit dieser Broschüre, die nur einen Auszug aus unserem umfangreichen Brandschutz-Leistungsprogramm zeigt, geben wir einen Überblick über die Arbeiten, die wir als Dienstleister systemunabhängig erbringen.

Qualitätsmerkmale sind:

- Wir sind Mitglied in der „Gütegemeinschaft Brandschutz im Ausbau e.V. GBA“.
- Wir sind zertifiziert nach ISO 9001 : 2008; SCC** - Checkliste.
- Als Ausbildungsbetrieb bilden wir Brandschutzfachkräfte aus.
- Über betriebsinterne Schulungsprogramme geben unsere Mitarbeiter ihre Erfahrungen weiter.
- Die kurzen Entscheidungswege und Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Brandschutzabteilungen bewirken eine hohe Flexibilität zur Realisierung selbst großer Projekte mit unterschiedlichen Anforderungen an die Technik. Gleiches gilt für die Zusammenarbeit mit unseren Schwesterunternehmen. Für Ausbauprojekte bieten wir alles aus einer Hand.



Inhaltsverzeichnis

Als Spezial-Brandschutzunternehmen arbeiten wir systemunabhängig bundesweit und im angrenzenden Ausland von verschiedenen Standorten aus (siehe Rückseite).

Unsere Leistungspalette umfasst:

- Baulicher Brandschutz
- Anlagentechnischer Brandschutz
- Organisatorischer Brandschutz
- Wartung
- Dokumentation
- Kompetenzen

Baulicher Brandschutz

Seit dem Großbrand im Flughafen Düsseldorf mit vielen Toten und hohem Sachschaden, ist der „Vorbeugende bauliche Brandschutz“ bei der Erstellung von Gebäuden im Hochbau zu einem wichtigen Bestandteil geworden.

Ziel aller Brandschutzmaßnahmen ist der Schutz und die Rettung von Personen im Brandfall. Erst danach geht es um den Erhalt der Sachwerte. Um das oberste Ziel zu erreichen, müssen die Gebäudekonstruktionen und technischen Einrichtungen dem Feuer widerstehen, bis alle Personen das Gebäude verlassen haben. Zudem muss sichergestellt sein, dass alle Lösch- und Rettungskräfte ihre Arbeit ohne Gesundheitsgefährdung durchführen können.



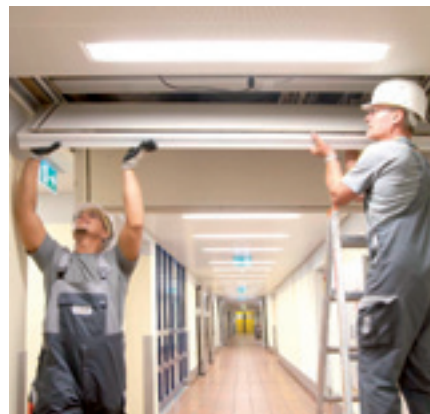
I 30 Elektrokabelkanalbekleidung



Brandschott im Deckenhohlraum über einer Feuerschutztür



Nachrüstung einer Brandschutzklappe K 90 in einer Leichtbauwand



Selbstständige Brandschutzdecke mit schallabsorbierenden Eigenschaften

Wir liefern und montieren:

- Brand- und Rauchschutztürelemente
- Kabel- und Rohrabschottungen
- Brandschutz an Lüftungsanlagen, einschließlich Brandschutzklappen
- Selbsttragende Brandschutzdecken
- Bekleidung von Technik-Installationen und tragenden Konstruktionen
- Brandschutzwände und -decken
- Brandschutzverglasungen
- Fluchttreppen und Notausstiege
- Kapselung von Elektroinstallationen / Brandlastkapselungen
- Gebäudefugenabschottungen
- Einblas- und Spritzdämmsysteme



L 90 Luftkanalbekleidung mit Brandschutzplatten



Vorfertigung eines Brandschutzkabelkanals



Bekleidung eines Feuerlöschkastens mit einer F 30 Klappe



S 90 Kabelabschottung im Deckenbereich



S 90 Kabelabschottung im Kraftwerksbereich



Montage einer Feuerschutztür



Justierung der SchließEinstellung eines Obentürschließers



Rauchschutz-Alu-Glas-Rohrrahmen-Element mit Seitenteil und Oberlicht



Eckausbildung Rohr-Rahmentür



Stahlblech-Feuerschutz-Türen mit Rundverglasung und Panikstangenbeschlag

Spritzdämmsysteme

Spritzdämmsysteme sind prädestiniert für die Dämmung von Betonbauteilen und Stahlträgerwerken wie z. B. Kellerdecken, Stahlträgern und Lüftungskanälen.

Die Spritzdämmsysteme – richtig verarbeitet – haften auf nahezu jedem Untergrund. Sie bieten, dank der guten Verarbeitungseigenschaften, eine universelle Lösung für den vorbeugenden baulichen Brandschutz und die Wärmedämmung sowie die nachträgliche Brandschutzertüchtigung bis zu F 90.

In einigen Fällen können die Spritzdämmsysteme auch eine sehr kostengünstige und qualitativ hochwertige Alternative zum teuren Schalldämmputz darstellen.

Besondere Eigenschaften:

- System zur Dämmung von Konstruktionsteilen
- Universalsystem
- Geeignet für nachträgliche Sanierungsmaßnahmen
- Spritzverfahren
- Haftet an allen festen Materialien
- Formschlüssig
- Alternative zu Schalldämmputzen



Ob Träger oder Beton – das Spritzsystem folgt gleichmäßig dem Profil des zu dämmenden Objekts



Freiliegende Konstruktionsteile werden von der Spritzmasse ummantelt



Regelmäßige Schulungen und Zertifizierungsverfahren sorgen für ständig aktuelle Fachverarbeiter-Bescheinigungen und Einzelschulungsnachweise der Bohle-Mitarbeiter. Ausgestellt werden diese Zertifikate durch die jeweiligen Verfahrensträger und sorgen so für den neuesten Stand der Technik und hohes Qualitätsniveau.

Einblasdämmsysteme

Einblasdämmsysteme mit Mineralwollegranulat sind die Allround-Lösung für Wärmedämmung und Brandschutzertüchtigung von Hohlräumen bis zu F 90 und I 90. Diese Systeme wurden speziell für das nachträgliche Einbringen von Wärmedämmungen bzw. Brandschutzertüchtigungen entwickelt.

Besondere Eigenschaften:

- Universal-Verfahren für Hohlräume
- Homogene fugenlose Dämmschicht
- Brandschutz bis zu F 90 und I 90
- Sehr schnelles und sauberes System
- Rückbaufreie, nachträgliche Wärmedämmung und Brandschutzertüchtigung von Hohlräumen
- Verarbeitung in bewohnten Einheiten möglich

Durch das schnelle und sehr saubere Verfahren der Befüllung fertiger Konstruktionen ist es selbst in bewohnten Einheiten möglich, Hohlräume mit Dämmung zu versehen, und die Bauteile brandschutztechnisch zu ertüchtigen. Kleine Einblasöffnungen an verschiedenen Positionen, die problemlos wieder verschlossen werden können, reichen für das vollständige Befüllen aus.



Eindrucksvolle Demonstration für die lückenlose Ausfüllung mit Einblasdämmung. Die Gipskartonplatten einer Vorwandmontage wurden hierfür entfernt.



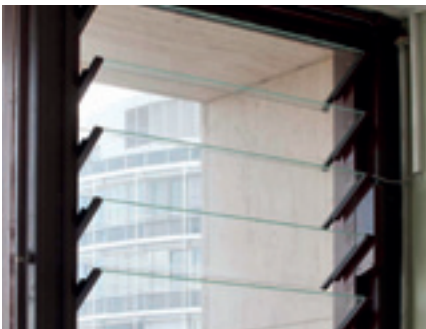
Unser Schwesterunternehmen Bohle Isolier-technik GmbH verfügt über sämtliche Bescheinigungen, bauaufsichtliche Zulassungen und Prüfzeugnisse, die für die fachgerechte Verarbeitung und den Umgang mit den Materialien notwendig sind. Lehrgänge und Seminare sorgen für aktuellen Wissensstand rund um die Produkte.

Anlagentechnischer Brandschutz

Darunter fallen alle technischen Anlagen und Einrichtungen, die zur Verbesserung des Brandschutzes dienen.

Wir liefern und montieren:

- Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
- Feststellanlagen für Feuer- und Rauchschutztüren
- Brandmeldeanlagen
- Flucht- und Rettungswegbeleuchtung
- Handfeuerlöscher
- Rauchmelder



RWA-Lamelle im Treppenraum



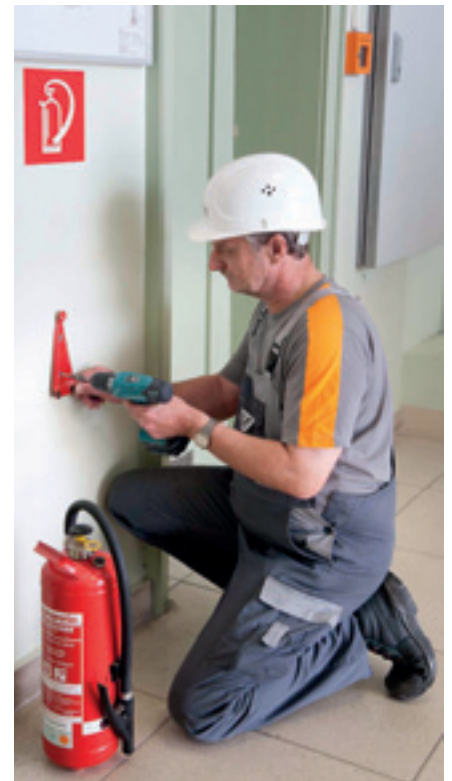
Haftmagnet einer Feststellanlage



Rauchmelder



Fluchtweg Piktogramm hinterleuchtet



Installation eines Feuerlöschers

Organisatorischer Brandschutz

Der organisatorische Brandschutz hat neben der Durchführung des vorbeugenden baulichen bzw. anlagentechnischen Brandschutzes die Aufgabe, Abläufe und Verhaltensmaßnahmen im Falle eines Brandereignisses zu regeln.

Unsere Leistungen sind:

- Mitwirken bei der Festlegung einer Brandschutzordnung
- Erstellen von Flucht- und Rettungsplänen
- Festlegen von Fluchtbeschilderungen nach ASR und BGV
- Erstellen von Feuerwehrplänen in Abstimmung mit den Feuerwehren
- Organisation von Alarmübungen
- Mitwirkung bei der Erstellung von Brandschutzkonzepten

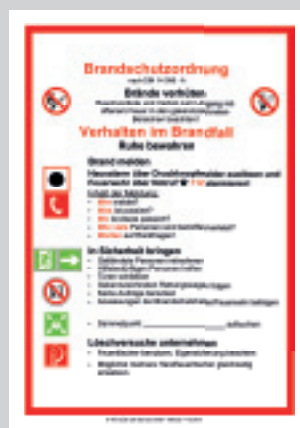
Die Forderung aus verschiedenen Sonderbauverordnungen nach einem Brandschutzbeauftragten erfüllen wir mit entsprechend ausgebildetem und zertifiziertem Personal. Dessen Aufgabe ist es, Brandschutzkonzepte in Unternehmen einzuführen, umzusetzen und zukünftig sicherzustellen.



Flucht- und Rettungsplan



Bauaufsichtliche Kennzeichnung für eine Kabelabschottung



Brandschutzordnung



Wartung

Zum Funktionserhalt eines Brandschutzsystems ist die Einhaltung der vorgeschriebenen Prüf- und Wartungsintervalle die Grundvoraussetzung.

Diese Wartung muss nach Vorgabe der Prüfbescheide, den gesetzlichen Vorschriften sowie den individuellen Einsatzbedingungen erfolgen.

Grundlage für die Wartung ist eine übersichtliche und aussagefähige Dokumentation. Der Betreiber ist verpflichtet, diese Wartung regelmäßig von eingewiesenen Sachkundigen durchführen zu lassen.

Die Bohle Brandschutz GmbH bietet mit versiertem Fachpersonal eine umfassende Wartung und Erhaltung Ihrer Brandschutzeinrichtungen.



Wartung einer Feststellanlage



Wartungsvertrag



Wartung einer Brandschutzdecke



Wartung einer Brandschutzklappe

Dokumentation

Im Bauvorhaben installierte Brandschutzsysteme müssen nach Vorgabe der Prüfbescheide und aus baurechtlichen Anforderungen dokumentiert werden, damit später nachvollziehbar ist, wo welche Brandschutzsysteme eingebaut wurden. Der Prüfbericht enthält wartungspflichtige Bauteile, wie Türen, Feststellanlagen und Brandschutzklappen, die in regelmäßigen Abständen von Sachkundigen überprüft werden müssen.

Die Bohle Brandschutz GmbH erstellt diese Dokumentation im Umfang ihrer Bautätigkeit als Beleg für die Bauaufsichtsbehörde und als Grundlage für die spätere Wartung.

Der Umfang der Dokumentation richtet sich nach den Vorgaben unserer Auftraggeber. Vor Auftragsbeginn ist eine Schnittstellen-Definition zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer unumgänglich.



Bauaufsichtliche Kennzeichnung



Brandschutzplan mit Schottsystemen

 A stack of three BOHLE documentation forms. The top form is titled 'DOKUMENTATION' and contains the following fields:

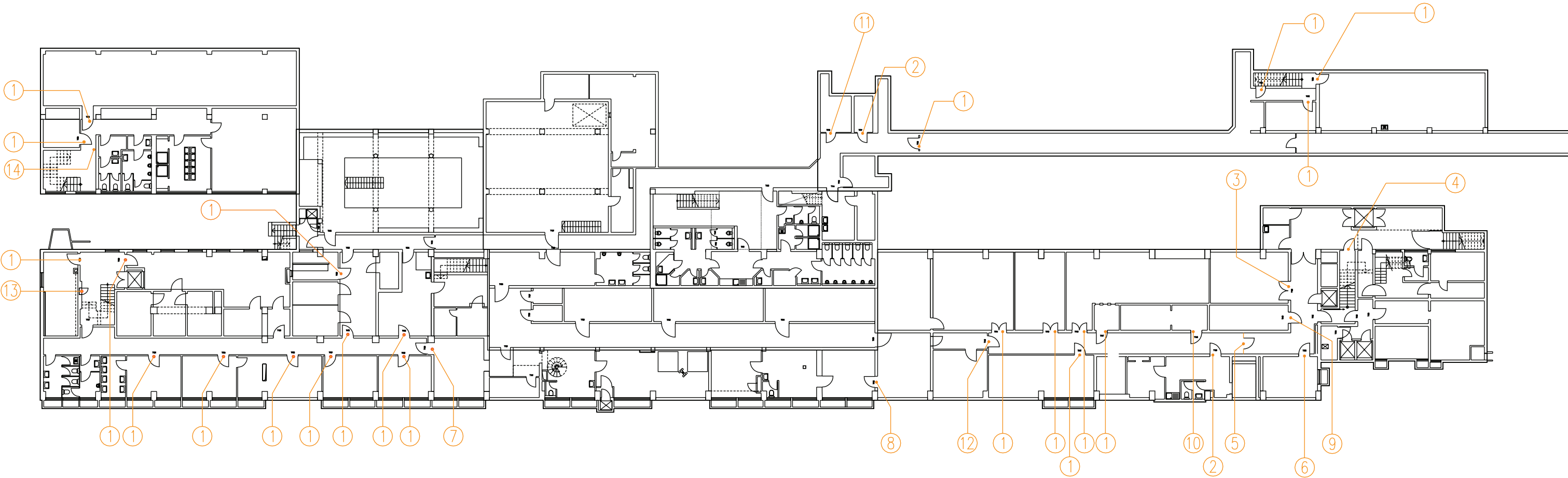
- Bauvorhaben:** Müller AG, Gebäude 404, Schottstraße 1, 88122 Weiskirchen
- Kunde:** Müller AG, Schottstraße 1, 88122 Weiskirchen
- Auftrag:** 248300076400 vom 17.05.2012
- Auftragnehmer:** Bohle Brandschutz GmbH, Schottstraße 12, 88122 Weiskirchen, ☎ 0821 8711-0
- Komm.-Nr.:** 2208007 01401
- Jahr:** 2012
- Leistung:** Brandschutzarbeiten

 Below these fields is a checklist:

- ☐ Schottverkleidung
- ☐ Licht-Probegerät
- ☐ Probegerät
- ☐ Überwachungsanlagen
- ☐ Schottkanten
- ☐ Brandschutzklappen
- ☐ Wartungsarbeiten

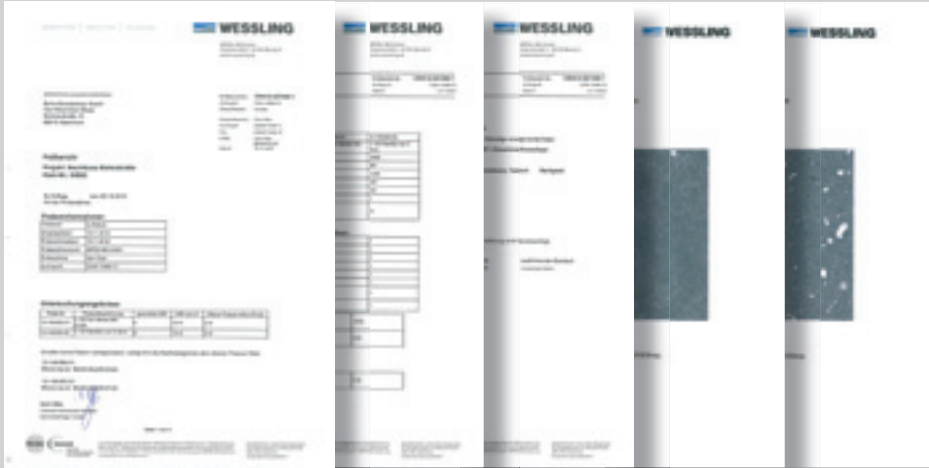
 The bottom of the form indicates 'Seite 1 von 1' and '01.04.2012'. The other two forms in the stack show similar layouts with tables for detailed data entry.

Dokumentation



lfd. Nr.	FWD	Typ	Abmessung	Zulassung	Bemerkung
1	T 30-1RS	Hörmann Stahlblechtür, H3-1	1000 x 2000	Z-6.20-1929	OTS GEZE TS 4000
2	T 30-1RS	Hörmann Stahlblechtür, H3-1	875 x 200	Z-6.20-1929	OTS GEZE TS 4000
3	T 30-2RS	Hörmann Stahlblechtür, H3-1	1875 x 2000	Z-6.20-1929	OTS GEZE TS 5000 isn
4	T 30-1RS	Hörmann Stahlblechtür, H3-1	1000 x 2125	Z-6.20-1929	Sonderausstattung Regenleiste
5	T 30-2RS	Hörmann Stahlblechtür, H3-1	1500 x 2000	Z-6.20-1929	OTS GEZE TS 5000 isn
6	T 30-1RS	Hörmann Stahlblechtür, H3-1	1000 x 2020	Z-6.20-1929	
7	T 90-1	Hörmann Stahlblechtür, H16-1	1000 x 2000	Z-6.20-2010	OTS GEZE TS 5000
8	T 90-1	Hörmann Stahlblechtür, H16-1	1000 x 2000	Z-6.20-2010	OTS GEZE TS 4000 + U-Zarge
9	T 90-1	Kühlraumtür Pfeiffer	1025 x 1915	Z-6.20-2105	OTS GEZE TS 4000
10	T 90-1	Gefrierraumtür Pfeiffer	1025 x 1940	Z-6.20-2105	
11	T 90-1	Kühlraumtür Pfeiffer	1025 x 1915	Z-6.20-2105	
12	T 30-1	Rixinger Typ KN/50; 1999	1000 x 2000	Z-6.21-1482	Instandsetzung Schloss, Dichtung, Drückergarnitur
13	F90-A	Priorit - Vorsatztür SEV 91; 5.B001	1810 x 950	ZP-2003-6-1350-04	mit Ausgleichsrahmen
14	F30-A	Priorit - Vorsatztür EV 31-081-056	1045 x 565	ZP-2003-6-1350-2	mit Ausgleichsrahmen

BOHLE BRANDSCHUTZ Bohle Brandschutz GmbH Soldnerstr. 12 68219 Mannheim		KUNDE : Müller Industrieverwaltung Neckarstr. 4 69050 Heidelberg	
PROJEKTBEZEICHNUNG : Brandschutzsanierung		GEPR.:	
Dokumentation Brandschutztüren für den Zeitraum 2012		PLOT-DATUM: 10.12.2012	
Planbezeichnung: EG		Gewerk: BS-Türen	FORMAT: A2-Überg88e
INDEX	ÄNDERUNG:	DATUM:	NAME:
Plan-Nr.		1:250	



Prüfbericht
Schadstoffe



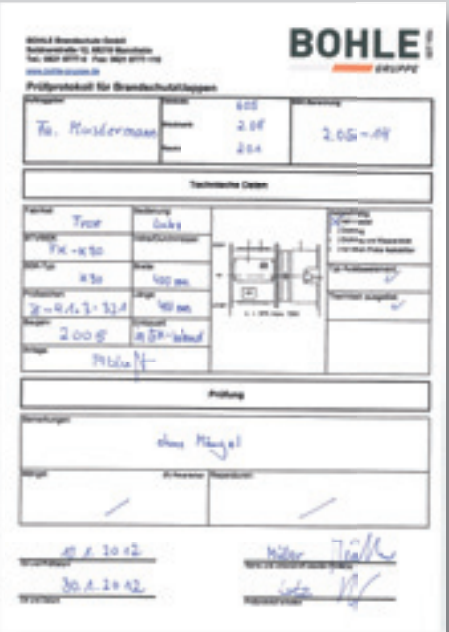
Prüfbericht
Rauch- und Wärmeabzug



Statische Berechnung



Brandschutzdokumentation
Brandschutzabschottungen



Prüfprotokoll für Brandschutzklappen



Begutachtung Brandschutzabschottung



Prüfbuch für Feststellanlagen
Inbetriebnahme- und Wartungsset



Prüfbuch für Brandschutztüren
und Feststellanlagen

Kompetenzen

Durch die tragischen Brandkatastrophen der Vergangenheit wird der vorbeu-
gende Brandschutz als ein wichtiger Teil des baulichen Gesamtkonzeptes
gesehen.

Innerhalb der Bohle-Gruppe erbringen die Abteilungen Innenausbau, Brand-
schutz und Isoliertechnik seit mehr als 30 Jahren Leistungen im Bereich des
vorbeugenden baulichen Brandschutzes.

Innerhalb dieser Zeit wurden die gesetzlichen Mindestanforderungen an
Bauteile, Brandabschnitte etc. hinsichtlich der Brandschutzanforderungen
permanent erhöht.

Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, wurden seitens der system-
herstellenden Industrie die Systeme und Produkte ständig verbessert.

Wir als Verarbeiter haben uns durch zahlreiche Schulungen auf die immer
anspruchsvolleren Systeme eingestellt. Besonders wichtig ist uns die kon-
sequente Ausbildung und Förderung unserer Nachwuchskräfte, um mit den
wachsenden Anforderungen Schritt zu halten.

Die Bohle Brandschutz GmbH befasst sich mit der unterstützenden Planung
und Errichtung von Systemen des vorbeugenden Brandschutzes. Durch kon-
sequenten Ausbau und Überprüfung der Ausführungsqualität, Schulung des
Fachpersonals zur „Brandschutzfachkraft“ und Unterweisung der Mitarbei-
ter als „Systemfachkundige“, erfüllen wir die Voraussetzungen für die inzwi-
schen langjährige Mitgliedschaft in der Gütegemeinschaft Brandschutz im
Ausbau e.V. GBA und im gleichen Maße die Umwelt- und Sicherheitsstan-
dards von Betrieben und Kunden.

Die Bohle Brandschutz GmbH wird regelmäßig durch eine anerkannte Prüf-
anstalt überwacht und zertifiziert.

Unsere Erfahrungen und Leistungen kommen unseren Kunden zu Gute.



Unsere Partner:





Standorte der Bohle Brandschutz GmbH

- Düsseldorf
- Köln
- Gummersbach
- Mannheim
- München

Bohle Brandschutz GmbH

Derschlag
 Stauweiher 4 + 17
 51645 Gummersbach

Telefon +49 2261 541-0
 Telefax +49 2261 541-257

info@bohle-gruppe.com
 www.bohle-gruppe.com